

Unternehmen: _____

BETRIEBSANWEISUNG

Nr.: _____

Gem. § 14 GefStoffV

Arbeitsbereich: _____

Tätigkeit: _____

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Alchesan HandPLUS

- ALCHE SAN Desinfektion für Hände -

gebrauchsfertige Desinfektionsmittellösung für die hygienische Handdesinfektion

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



GEFAHR

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar (H225).

Gefahr durch Ansammlung explosionsfähiger Atmosphäre in Bodennähe!

Bei Vorhandensein von Zündquellen erhöhte Explosionsgefahr! Erhöhte Entzündungsgefahr bei durchtränktem Material (z.B. Kleidung, Putzlappen).

Verursacht schwere Augenreizung (H319). Kann die Atemwege, Magen-Darm-Trakt und Haut reizen. Vorübergehend Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit, Sodbrennen möglich. Kann Erbrechen, Erregungszustände, Herzrhythmusstörung, Leberschaden, Nervenschaden verursachen.

WGK: 1 (schwach wassergefährdend)

SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Bildung von Dämpfen und Nebeln vermeiden. Gebinde nicht offen stehen lassen! Beim Ab- und Umfüllen Verspritzen und Nachlauf vermeiden. Reaktionsfähige Stoffe fern halten bzw. nur kontrolliert zugeben.
- Von Zündquellen fernhalten (z.B. nicht Rauchen, keine offenen Flammen, Erden)! Nur elektrostatisch ableitfähige Behälter verwenden. Verbindungen zur Erde auch bei Schlauchleitungen und Armaturen nicht unterbrechen. Erdungszangen an Geräten und Hilfsmitteln anbringen. Strömungsgeschwindigkeit beim Einfüllen begrenzen. Nur in ableitfähigen Gebinden handhaben. Behälter für Putztücher am Arbeitsplatz täglich vor Arbeitsschluss leeren.
- Nicht Essen, Trinken, Rauchen oder Schnupfen. Berührung mit Augen und Haut vermeiden! Einatmen von Dämpfen und Aerosolen vermeiden! Vor jeder Pause und nach Arbeitsende Hände und andere verschmutzte Körperstellen gründlich reinigen. Nach der Arbeit Hautpflegemittel verwenden!
- Lagerbedingungen beachten! Unter Verschluss oder nur für fachkundige und zuverlässige Personen zugänglich aufbewahren. Restentleerte Behälter der sachgerechten Entsorgung zuführen.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

(Unfalltelefon: siehe Aushang)

- Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren.
- Bei der Beseitigung von ausgelaufenem/verschüttetem Produkt immer Schutzbrille, Handschuhe sowie bei größeren Mengen Atemschutz tragen. Mit saugfähigem Material aufnehmen und sachgerecht entsorgen.
- Produkt ist brennbar. Entstehungsbrand: Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden. Nicht zu verwenden: Wasser im Vollstrahl! Bei Brand entstehen gefährliche Dämpfe (z.B. Formaldehyd, Kohlenmonoxid)! Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen! Berst- und Explosionsgefahr bei Erwärmung!
- Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten.

ERSTE HILFE

(Ersthelfer: siehe Aushang)



Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten, Vorgesetzten informieren, in der Regel umgehend Arzt hinzuziehen.

Allgemeine Hinweise: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich Etikett vorzeigen).

Nach Augenkontakt: Sofort für mindestens 10 Minuten mit viel Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern.

Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Wasser in kleinen Schlucken nachtrinken. Ärztlichen Rat einholen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Reste entleeren. Behälter zwischenlagern und nach örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen

Datum, Unterschrift: _____